

Errata zu „Zend PHP-Zertifizierung“

Trotz sorgfältiger Recherche und intensiven Korrekturlesens haben sich im gesamten Buch leider einige wenige Fehler – zumeist Schreibfehler – eingeschlichen. Beachten Sie die hier aufgelisteten Korrekturhinweise:

- Kapitel 1, Frage 1.4 (Seite 14): Wie im Antwortteil aufgeführt sind hier drei Antworten korrekt.
- Kapitel 3, Frage 3.4 (Seite 40): Im Codeblock muss die Bedingungsabfrage korrekt lauten: `if(count($c)>0 && isset($c[„testParent“]))`
- Kapitel 3, Frage 3.17 (Seite 45): Der Code lautet korrekt `$array = array(10,20,30,40);`
- Kapitel 4, Frage 4.2 (Seite 56, Seite 213): Die vorgegebene Antwortmöglichkeit `hello::sayHello;` muss `hello:sayHello();` lauten, die Klammerung ist für die Richtigkeit der Antwort ausschlaggebend. Innerhalb der Beschreibung der Antwort werden diese Klammern aufgeführt, falsch war also lediglich die Antwortmöglichkeit.
- Kapitel 4, Frage 4.6 (Seite 57, Seite 215): Innerhalb des Antworttextes auf Seite 215 hat sich ein Wort eingeschlichen, das dort keinesfalls sein sollte. Dort ist im letzten Absatz zu lesen, dass `protected`-Funktionen nicht überschrieben werden können. Genau das Gegenteil ist der Fall – „nicht“ ist hier zu viel.
- Kapitel 4, Frage 4.11 (Seite 59, Seite 217): Im Gegensatz zur Behauptung im Antworttext ist es durchaus möglich, eine Funktion in der Sichtbarkeit bei einer Vererbung zu erhöhen; eine als `protected` deklarierte Klasse kann in einer abgeleiteten Klasse mittels `public` überschrieben werden und steht dann auch „extern“ zur Verfügung.
- Kapitel 6, Frage 6.12 (Seite 89, Seite 251): Die Antwort `$client->doGoogleSearch()` ist durchaus zulässig, da hier vorher eine WSDL-Datei angegeben wurde. Die Antwort `$client->Call(...)` muss `$client->__call(...)` lauten.
- Kapitel 6, Frage 6.16 (Seite 91): Es muss natürlich „Keine der oben genannten“ statt „eine der oben genannten“ heißen, im XML-Quelltext heißt es `encoding` statt `encodung`.
- Kapitel 6, Frage 6.36 (Seite 98): Antwortmöglichkeit 2 muss korrekt `$title = $attribs->getNameItem(„title“)->nodeValue;` lauten.
- Kapitel 7, Frage 2 (Seite 103, Seite 265): Die Antwort lautet korrekt `1'234,9` statt `1'234,8`.
- Kapitel 7, Frage 7.4 (Seite 104, Seite 266): Die richtige Antwort lautet „Zend“. Es wird die Teilzeichenkette vom neuntletzten bis zum fünftletzten Zeichen zurückgeliefert; dies ist eine Sonderkonstellation bei Verwendung einer negativen Längenangabe.
- Kapitel 8, Frage 8.15 (Seite 123, Seite 284): Die Antwort muss natürlich jeweils ein Leerzeichen zwischen dem Wort Zeile und der Ziffer enthalten, es erfolgt eine dreizeilige Ausgabe mit den Kombinationen „Zeile 1“, „Zeile 2“ und „Zeile 3“ (je eine Zeile).
- Kapitel 10, Frage 10.10 (Seite 144, Seite 306): Es handelt sich um die Tabelle Artikel – nicht um die Datenbank Artikel.
- Kapitel 10, Frage 10.12 (Seite 144, Seite 307): Es handelt sich um die Tabelle Artikel – nicht um die Datenbank Artikel.
- Kapitel 10, Frage 10.14 (Seite 145, Seite 308): Es handelt sich um die Tabelle Artikel – nicht um die Datenbank Artikel.
- Kapitel 12, Frage 12.2 (Seite 161, 329): Hier muss es natürlich `unset($str[0])` in der Antwort heißen – hier wurde fälschlicherweise die Variable `$abc` verwendet.